



**ANLASS DER LEISTUNGEN**

- Erwachsene Menschen mit geistigen Behinderungen leben heute unter **unterschiedlichen Bedingungen.**
- Die Bandbreite dieser Bedingungen verlangt eine **angemessene Differenzierung der Leistungen** im Pädagogischen Freizeitbereich.
- Gemeinsam ist den Menschen mit geistigen Behinderungen ihre bislang **unvollständige soziale Eingliederung.**



## **PERSONENKREIS**

Die Leistungen richten sich an **alle Menschen**,  
die in Norderstedt und Umgebung  
**mit geistigen Behinderungen** leben.

Sie bestehen grundsätzlich **auch** für Menschen  
**mit zusätzlichen Einschränkungen**.

Die **Teilnehmenden** sind zur Zeit  
Jugendliche und erwachsene Menschen  
**zwischen 16 und 78 Jahren**.



## **RAHMENBEDINGUNGEN**

### a) Äußere Rahmenbedingungen

Die Pädagogische Freizeitarbeit findet in den Vereinsräumen statt.  
Es stehen 2 vereinseigene 9-Sitzer Busse zur Verfügung.

### b) Personelle Rahmenbedingungen

**Pädagogische Fachkraft für 35 Stunden**

**2 BFD**

**4 - 6 stundenweise Aushilfskräfte**



## **RAHMENBEDINGUNGEN**

### **c) Finanzielle Rahmenbedingungen**

**Sachkosten und Honorarmittel der Stadt Norderstedt**  
**Zuschüsse der Gemeinden Hasloh, Bönningstedt u. Quickborn**  
**zweckgebundene Spenden**  
**Beiträge der NutzerInnen**

### **Teilnahmebeiträge:**

**Für Gruppenangebote 5,-- Euro pro Treffen**  
**Jeweils 1,-- Euro Fahrgeld**



## **ZIELE**

**Leitziel aller Aktivitäten: STEIGERUNG DER LEBENSQUALITÄT**

### **Fernziele**

gesellschaftliche Akzeptanz und Teilhabe  
Inklusion

Entfaltung der Persönlichkeit

### **Nahziele**

Erholung, Spaß und Wohlbefinden,

Stärkung von Selbstbewusstsein und

Recht auf Selbstbestimmung

Raum und Unterstützung für Verarbeitung,

Verständnis von Zusammenhängen, Planung



**ART UND UMFANG DER LEISTUNG**

- \* Busfahrdienst
- \* Mindestens 2 Begleitpersonen für 6 Teilnehmende
- \* Richtzeit: 2 Stunden + Hin- und Rückfahrt
- \* Angebote für ca. 65 Personen wöchentlich
- \* Gruppenangebote in 32 – 34 Wochen pro Jahr
- \* 230 – 250 Veranstaltungen jährlich



## **INHALTE UND AKTIVITÄTEN**

4 Freizeitgruppen mit wechselnden Aktivitäten

und zusätzlich:

- \* Rentner/innengruppe      \* Einzelveranstaltungen
- \* Seniorengruppe            \* Tagesausflüge
- \* Theatergruppe              \* Band
- \* Sommerprogramm
- \* Freizeitrat

...



## **INHALTE UND AKTIVITÄTEN**

- \* jährlich 2 Gastweise Unterbringungen für jeweils 3 Wochen
- \* jährlich ein Vereinsfest unter Beteiligung der Freizeit-TN

**Vakant:** Fahrdienst zu Tanzveranstaltungen

**Gesucht:** Weitere Aushilfskräfte, z.B. für die Begleitung von Menschen mit hohem Hilfebedarf u. speziellem Verhalten





**METHODEN**

**OFFENE, ANFORDERUNGSFREIE ATMOSPHERE**

- Umgang auf Augenhöhe
- TN werden als erwachsene Menschen ernst genommen
- Verzicht auf Belehrungen und Reglementierungen
- Bewusste Zurücknahme der Begleitpersonen

...



**METHODEN**

**VORRANG INDIVIDUELLER WÜNSCHE**

- Verschiedene Interessen werden gleichzeitig bedient
- Einstellen auf die Geschwindigkeit der/des TN
- Absolute Freiwilligkeit
- Gelegenheiten bieten, sich auszuprobieren

...



## **METHODEN**

### **UNTERSTÜTZUNGSANGEBOTE**

- **Absprachen** mit den TN über eingreifende Maßnahmen
- **können** von TN **abgelehnt** werden
- **TN werden inhaltlich informiert**, wenn über sie gesprochen wurde
- **Gelegenheiten für individuelle Angebote** nutzen

...



**METHODEN**

**TEILHABE UND INKLUSIONSFÖRDERUNG**

- Motorrad-Gespannfahren
- Öffentliche Lebenshilfe-Feste
- Öffentliche Bandauftritte ...



## **QUALITÄT**

### **ZUFRIEDENHEIT DER TN**

- \* Regelmäßigkeit der Teilnahmen
- \* Beibehaltung des Platzes
- \* Reaktionen auf Pausen
- \* Auslastung von Veranstaltungen
- \* Nachfrage nach sporadischen Angeboten

### **FREIZEITRAT**

### **DOKUMENTATION**

### **UMFRAGEERGEBNISSE**



## **ZUKUNFTSPLANUNG**

### **SPANNUNGSFELD:**

Recht auf Selbstbestimmung



Erweiterung der Teilhabemöglichkeiten

### **INDIVIDUALISIERUNG**

- Bedürfnisnähe
- Integration in bestehende Angebote
- ...



## **ZUKUNFTSPLANUNG**

**Zunehmenden Bedarf an  
Beratungsmöglichkeiten und  
Erwachsenenbildungsveranstaltungen einbeziehen**

**Konkret als nächstes:**

- \* Seniorentagesdienst einrichten**
- \* Umfrageergebnisse aktualisieren**
- \* BFD-Werbung**